

# Club – Journal 2019

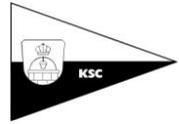


## Königsbrunner Segelclub e.V.



## *Inhaltsverzeichnis:*

Vorwort	01
Vorstandschaft	02
Vorwort Erwin Schneider	03
Jahresrückblick 2017	04 - 13
Grillfest	14 - 15
Seenotrettung	16 - 19
Jubilare	20
Salvatoranstich	21
Rezept	22
Vereinsinfo	23
Termine	24 - 25
Telefonnummern	26
Mitgliederspiegel	27 - 28
Honig	29
Chorbericht	31 - 33
Chorreise	34 - 36
Ferienprogramm	37
Backskiste	38
Platzordnung	39
Segelanweisung	40 - 41
Regattaregeln	42 - 44
KSC-Shop	45 - 46
Inserat Firmen	47
Impressum	48



## ***Vorwort***

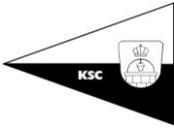
Hallo liebe Segler, Sänger und Freunde des KSC

Wie vor jeder Saison erscheint unser Clubjournal. Auf 48 Seiten gibt es wieder einen Rückblick über die vergangene Saison. Daneben könnt ihr die wichtigen Termine und Ereignisse für 2019 aus diesem Heft entnehmen. Wir, die Vorstandschaft des KSC wünschen Euch beim Schmökern viel Spaß und Vergnügen.



**Die Herstellung unseres Journals wird durch die Anzeigen finanziert. Fast alle Anzeigen wurden von Firmen geschaltet, die mehr oder weniger mit unserem Clubleben zu tun haben oder auch Vereinsmitglieder sind (siehe Seite 47). Deshalb bitten wir euch, diese Firmen bei euren Einkäufen oder Aufträgen zu bevorzugen.**

Mast und Schotbruch  
Erwin und Günter



## Die Vorstandschaft des KSC



1. Vorsitzender  
Erwin Schneider



2. Vorsitzender  
Günter Weidner



Schatzmeister  
Diana Bucher



Schriftführer  
Erwin Gruber

*Durchgehend  
warme Küche*

# Resi's JÄGERHAUS

*Der südlichste Biergarten in Königsbrunn*

*Fohlenhofstraße 46 · 86343 Königsbrunn  
Tel.: 08231 / 5409 · [www.resi-jägerhaus.de](http://www.resi-jägerhaus.de)*

*Täglich ab 11 Uhr geöffnet · Mittwoch Ruhetag*

## *Liebe Mitglieder,*

in Bezug auf unsere sportlichen Aktivitäten könnte auf dieser Seite das Gleiche stehen wie im Clubjournal vom letzten Jahr. Ist es der Klimawandel oder nur Zufall, dass wir in der Saison wieder keine oder nur eingeschränkte Regatten durchführen konnten. Bei herrlichem Sonnenschein trafen wir uns an der Backskiste, um dann nach geraumer Zeit wieder einzupacken. Warum? Auch 2018 waren wir mit herrlichem Wetter gesegnet, aber auch in dieser Saison vielen unsere Regatten in ein großes Windloch, so dass wieder kein Clubmeister gekürt worden konnte.



Davon unbenommen bleiben unsere gesellschaftlichen Veranstaltungen. Die von unseren Versorgungsdamen hergestellten Speisen erfreuen dabei auch die Segler, die nach ausgefallenen Regatten optimal versorgt werden.

Auch dieses Jahr sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen, an unseren offiziellen Veranstaltungen, beginnend mit der Winterwanderung im Januar und endend im Dezember mit der Wintersonnwendfeier, teilzunehmen. Für das leibliche Wohl ist in jedem Fall gesorgt. Die Termine hierfür könnt ihr aus diesem Clubjournal oder aus unserer Homepage entnehmen.

Natürlich geben wir die Hoffnung nicht auf und hoffen, dass uns der Wettergott diesmal hold ist und wir unsere Regatten durchführen können. Dazu brauchen wir aber auch alle aktiven Segler, die durch ihre zahlreiche Teilnahme an diesen sportlichen Veranstaltungen zum Erfolg beitragen. .

In diesem Sinne wünsche ich Euch eine schöne und erfolgreiche Segelsaison 2019.

Euer 1. Vorstand  
Erwin Schneider

## Jahresrückblick auf 2018

### Januar

#### Grillen an Heilig Drei König

Samstag der 06. Januar

Herrlich wärmender Sonnenschein begleitete unser Wintergrillen. Zum ersten Vereinstertin kommen unsere Mitglieder immer wieder gerne. Es gab viel von der zurückliegenden Weihnachtszeit und dem Jahreswechsel zu erzählen.



### Februar

#### Winterwanderung

Sonntag der 11. Februar



Besichtigung des Einlasses der "Fischtreppe", der Grund für den Umzug auf unseren jetzigen Liegeplatz.

## März

Stammtisch ?

## April

### Ausbildung

Dienstag der 10. April

Das erste maritime Vereinsgeschehen in der neuen Segelsaison! Dreizehn Segelbegeisterte versammelten sich auf der Ranch, um unter der Leitung unseres Ausbildungswartes Michael Hahnrieder, das Segeln zuerst in der Theorie kennenzulernen. An vier intensiven Schulungsabenden galt es die maritimen Rechte und Pflichten zu verinnerlichen. Die seemännische Grundregeln und Fertigkeiten waren zu erlernen. Nach der erfolgreichen Theorie waren alle bestens auf die Praxis vorbereitet.

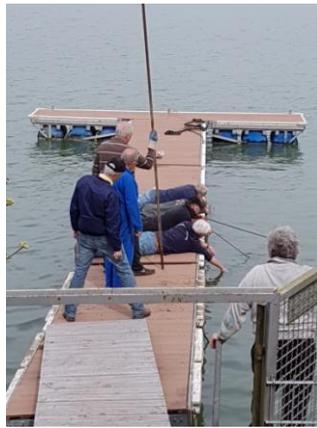
### Ranchreinigung

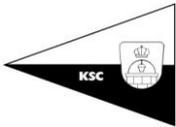
Samstag der 14. April

Da bereits Ende März eine Veranstaltung statt fand, hatte unser Ranchgebäude bereits eine Grundreinigung bekommen. Wie immer mussten wir viel Laub zusammenrechen und das gesamte Gelände auf die Sommersaison vorbereiten.

### Steg zu Wasser

Sonntag der 15. April





### Jahreshauptversammlung

Mittwoch der 18. April

Eine fast normale Jahreshauptversammlung. Keine Wahlen, keine Satzungsänderung, keine außergewöhnlichen Themen, eben nichts Besonderes. Schon wollte der 1. Vorstand die Versammlung beenden, da ergriff der 2. Vorstand nochmals das Wort. Es galt noch Erwin Schneider für 40 Jahre Clubmitgliedschaft und für 20 Jahre 1. Vorstand des KSC zu ehren.



Günter überreicht Erwin ein gläsernes Segelschiffmodell mit Widmung und Wappen.

### Ansegeln und Saisonbeginn auf der Ranch

Sonntag der 29. April

## Mai

### Beginn mit der Praxis - Grundscheinausbildung

Sonntag der 06. Mai

### Maienbowle des Seemannschor

siehe eigener Bericht Seite 32

Sonntag der 06. Mai

### Bootstaufe am Vatertag

Donnerstag der 10. Mai

Ein willkommener Grund, um ein Fest an der Backskiste zu feiern, ist unsere alljährliche Bootstaufe. Zwei Boote zu Wasser und zwei Boote zu Land sollten ihre Taufe erhalten. So wurden zuerst die Boote am Steg getauft. Die Taufzeugen drängten sich auf der Treppe zum Steg und auf diesem selber, um Zeuge der Taufe sein zu dürfen. Unser zweiter Vorstand Günter durfte den Taufspruch für Erwins neues Boot **“HoHoHoi“** verlesen. Das zweite Boot am Steg, eine Sea Scape mit Skipper Robert

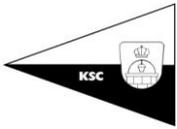
Vogel, wurde auf den ehrwürdigen Namen **“Kairos“** getauft. Nach dem ersten Taufsekt am Steg verholten wir zur Backskiste. Hier warteten noch zwei Boote auf ihren neuen Namen. Toni und Geli hießen ihre **“Gulliver“** in der Seglerfamilie willkommen. Eine Gruben Gibbsy Star mit Namen **“Schnuggi“** ist das neue Sportgerät der Seglerfamilie Rappel.



### Regatta: KSC - Frühjahrsregatta

Samstag der 12. Mai

Ungewohnt an einem Samstag war die erste Regatta, der noch jungen Saison ausgeschrieben. Wir wollten damit vorbauen, dass kein Mitglied zwischen Muttertag und KSC - Termin wählen muss. Entsprechend klein war das Feld. Bei schönem Wetter, aber wenig Wind wurde die Regatta nach 2 Wettfahrten abgeblasen. Beim traditionellen Essen auf der Ranch ließen die Teilnehmer das erste Match ausklingen. Alle hofften auf bessere Windlagen bei den nächsten Segelwettfahrten.



## Juni

Pfingstferien und Gautschzeit

## Juli

Grillfest auf der Ranch

Samstag der 07. Juli



Die neue „Hafenkneipe“ des KSC wurde von Erwin und Günter gleich begossen. Siehe eigenen Bericht auf Seite 16 und 17

Regatta: KSC – Sommerpokal

Sonntag der 15. Juli

Schönes Wetter aber kein Wind. Schade, denn unsere Hoffnung auf bessere Racebedingungen erfüllten sich nicht. So trösteten wir uns mit dem Spruch:

*“Besser ein schlechter Segeltag, als ein guter Arbeitstag“.*

## August

Sommerferien  
auch im  
Veranstaltungskalender

**MESSERSCHLEIFF 24**  
... Profis schleifen für Sie!

**Mit neuem  
Messer-Shop**

**Der perfekte Messerschleiff  
auf dem Stadtmarkt!**

✓ **Wir schleifen alles – vom Taschenmesser  
bis zum Rasenmäher!**

Profis schleifen für Sie:  
Montag - Freitag 9 bis 17 Uhr  
Samstag 8 bis 14 Uhr

Augsburger Stadtmarkt  
Fuggerstr. 12a · 86150 Augsburg  
mobil: 0171 8360522 · e-Mail: info@messerschleiff24.de

**www.messerschleiff24.de**

## September

### Ferienprogramm

Samstag der 01. September

Siehe eigenen Bericht auf Seite 37

### Regatta: KSC – Königsbrunnpokal

Sonntag der 2. September

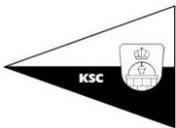
Mit neun gemeldeten Booten hätten wir ein schönes Regattafeld gehabt. Boote und Mannschaften warten wieder vergebens auf Wind. So wurde die dritte Regatta, ohne Startsignal beendet.

### Backskistenfest

Samstag der 8. September

Wieder ein gelungenes Fest am Liegeplatz. Viele folgten der Einladung. Zum Schinken im Brotteig und vielen Salaten gab es natürlich Wein und Bier. Da dieses Fest sich gut etabliert hat, gehört es nun zu einem festen Bestandteil unserer Segelsaison.





### KSC – Zwiebelkuchenfest

Freitag der 15. September

Aus einem kleinen privaten Event ist inzwischen ein fester Termin im Veranstaltungskalender geworden, das Zwiebelkuchenfest. Jeder Teilnehmer bereicherte diesen Event mit einer eigenen Kreation von Zwiebelkuchen oder einer *“herbstlichen“* Beilage das Fest. So konnten die zahlreichen Gäste das variationsreiche Buffet genießen.

### Regatta: KSC Lechfeld Meisterschaft

Sonntag der 16. September

Auch diese Regatta wurde nicht gestartet. Diesmal war *“Rasmus“*, der Gott der Winde, unschuldig. Vermutlich waren die Segler, aufgrund des diesjährigen *“windlosen“* Wettfahrtgeschehens, entmutigt. Nur drei Boote waren gemeldet. So hatte die Rennleitung, gemäß den Regularien, die Regatta bereits schon im Vorfeld abgesagt.

## **Schade!**

### KSC – Bergwanderung

Samstag der 29. September

Sieben *“Optimisten“* folgten dem Ruf zur Bergwanderung ins Tannheimer Tal. Wegen der zweifelhaften Wetterprognose kamen etwas weniger Wanderer als sonst zum Treffpunkt an der Karwendelstraße.

Das Füssener Jöchle wurde bei idealem Bergwetter, mit etwas Wolken und viel Sonne begangen. Die *“Optimisten“* wurden von der Sonne belohnt.

Die nahe der Bergstation gelegene Läufer Spitze (1956 m) ist als absturzgefährdet und daher nicht für jedermann empfehlenswert beschrieben. Deshalb ging die Gruppe (mit Ausnahme von einem) den alpinen Weg um diesen Berg in Richtung Schartschrofen (1937 m).



## KSC - Absegeln

Sonntag der 30. September

Schade.....Schade..... ein toller Sommer begab sich auf die letzte Etappe, jedoch ohne uns. Wir mussten leider unsere offizielle Segelsaison beenden.

Bei wolkenlosem Himmel und leichtem Wind, galt es drei Schleifen zu segeln. Nicht nur das seglerische Geschick war gefragt, auch die Fähigkeit Bälle, vom fahrenden Boot aus, in einen Korb zu plazieren.

Ein toller Segelnachmittag. Fast könnte man meinen, dass "**Rasmus**" der Gott der Winde uns wieder versöhnen wollte. In der zurückliegenden Saison und insbesondere an den Regattaterminen war sein Atem sehr, sehr schwach. So schwach, dass nur an einer Regatta zwei Läufe gesegelt wurden. Hoffen wir auf die kommende Saison.

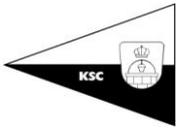


Unser Regattateam Alf Leber und Dieter Simca durften auch ihr Können im Regattafeld zeigen und mussten nicht auf ihrem Regattboot die Wettfahrtleitung übernehmen



Nach solch einem schönen Absegeln schmeckt der Fisch mit Bratkartoffeln

**Danke an unser Versorgungsteam für die gute Verpflegung nach den Regatten und allen anderen Veranstaltungen**



---

## Oktober

### Boote ins Winterlager

Sonntag der 14. Oktober

Die Segler beenden Ihre Saison am Mandichosee.

### Steg auswassern

Sonntag der 21. Oktober

Ein Standardtermin, der jedoch diesmal, für die routinierten Stegleger, nicht so schnell erledigt war. Die Befestigungskette für den Steg wurde ersetzt. Dies gestaltete sich nicht so einfach, wie wir erfahren mussten. Beim Lösen der eingewachsenen Grundkette, wirbelten wir so viele Sedimente auf, dass das Wasser stark eintrübte und uns die Sicht zum Grund versperrte. Geduld war hier angesagt. *Die kennen wir bereits aus den windlosen Regattatagen (haha)*. Schlussendlich gelang es uns die Grundkette auszubringen. Somit hatten wir ein gutes Stück Vorarbeit für die zukünftige Saison geleistet. Das Wasser war schon sehr kalt und ließ die Arbeiten nur eine begrenzte Zeit zu.

## November

### Die Segler gratulieren den Jubilaren

Freitag der 9. November

Bereits zum fünften Mal hatte der Club, seine runden "Geburtstagskinder" und Vereinsjubilare, zu einer Feier geladen. Dieser Einladung, in unsere sehr stimmungsvoll dekorierte Ranch, sind alle gerne gefolgt. Unser bewährtes Kochteam, Renate Simca und Udo Gölsdorf, hatten wieder ein tolles 4 Gänge Menü zusammengestellt und zubereitet. Unterstützt wurden sie von Bärbel Stöhr in der Durchführung. Serviert von den Frauen der Vorstände, staunten die Jubilare, was in unserer kleinen Küche so alles gezaubert werden kann. Zwischen den einzelnen Gängen ehrten die beiden Vorstände die Jubilare. Für jeden wurde eine eigene Widmung verlesen. Mit dem Überreichen eines Geschenkes, gratulierten Erwin und Günter. Es folgte ein sehr kurzweiliger Abend.

Dass unser Konzept bei den Mitgliedern Anklang findet, zeigen die positiven Rückmeldungen.

Siehe eigenen Bericht auf Seite 20

## Dezember

### Weihnachtsfeier des Seemannschor

Samstag der 01. Dezember

Unser Seemannschor hatte seine Mitglieder zur Weihnachtsfeier geladen.

### Niklausmarkt in Königsbrunn

Freitag der 7. bis Sonntag den 9. Dezember

Unter einem neuen Stand-Logo boten die Segler erstmalig Backfisch zum Verzehr an. Diese neue Kreation wurde von den Marktbesuchern gut angenommen.



Unser Seemannschor bereicherte nicht nur mit ihren Auftritten das Marktgeschehen, die *Steife Brise* war auch wieder mit im Angebot. Leider pausierte der Markt am Samstag, wegen eines Sturmtiefes.

### Weihnachtsfunkteln im Rosenpark

Freitag der 15. bis Sonntag den 17. Dezember

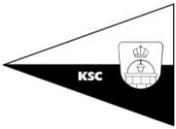
Ein Geheimtip ist er nicht mehr, der Weihnachtsmarkt im Rosenpark. Das zeigen die Besucherzahlen. Unser Seemannschor bereichert diesen kleinen Weihnachtsmarkt mit weihnachtlichen Liedern von der See. Natürlich darf auch hier nicht die *“Steife Brise“* fehlen.

### Sonnwende auf der Ranch

Donnerstag der 20. Dezember

Am wärmenden Lagerfeuer traf man sich noch einmal im alten Jahr. Bei Punsch und Backfischsemmel wurde für eine kurze Zeit das hektische vorweihnachtliche Treiben vergessen.

Günter W.



## Grillfest

Hier einige Bilder unseres beliebten Grillfestes.







Diesem Aufruf folgen wir schon einige Jahre. Nicht nur mit unserer Tombola am KSC – Grillfest, auch an den Konzerten / Auftritten von unserem Seemannschor wird an unsere Helfer auf See gedacht und gesammelt.

Immer wenn die sturmerprobten Seenotretter rausfahren um Menschen, die in Not geraten sind zu helfen, brauchen Sie die sicherste Technik und eine moderne sichere Flotte – mit Seenotrettungskreuzern und -booten, die Wind und Wetter trotzen. Egal wie hoch die Wellen sind. Immer mit dem Ziel der sicheren Heimkehr und mit geretteten Menschen an Bord.

Mit unserer Spende von

**746,00 €**

unterstützen wir 2018,

die Arbeit der Seenotretter,

dieser Menschen die für uns da sind.

Rund um die Uhr – an 365 Tagen

also immer wenn wir sie brauchen.

Dafür gilt unser Dank uneingeschränkt allen die Ihre Zeit – Ihre Gesundheit oder gar Ihr Leben zur Rettung von Menschen aus Seenot einsetzen.

**Danke!**

**Danke auch an Alle, die uns bei der Unterstützung der Seenotretter, helfen.**

Danken möchten wir an allen, die unsere Tombola im Rahmen unseres KSC – Grillfestes zugunsten der DGzRS unterstützt haben.

**Ein ganz besonderer Dank gilt den Sponsoren.**



**Fitz Fitness-und Gesundheitscenter**



**Familie Spilker**

Unser Ausrüster für Vereinsbekleidung



Unserem Clubmitglied **Manfred Egger**



Unserem Clubmitglied **Diana Bucher**

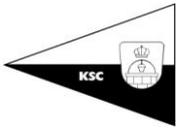
Ein herzliches Dankeschön an das Organisationsteam

The advertisement for KÖHL features a list of services on the left: »Bad, »Heizung, »Sanitär, »Elektrotechnik, »Erneuerbare Energien, and »Service. To the right is the KÖHL logo with the tagline "WASSER. WÄRME" and "einfach wohlfühlen". Below the text are five circular images showing various services: a modern bathroom, a white boiler, a modern kitchen, a large pipe, and a white KÖHL van. The background of the advertisement is a textured surface of grey stones.

»Bad  
»Heizung  
»Sanitär  
»Elektrotechnik  
»Erneuerbare Energien  
»Service

**KÖHL**  
WASSER. WÄRME  
*einfach wohlfühlen*

Gutenbergstr. 6 · 86399 Bobingen · Tel. 08234.95983-0 · Fax 08234.95983-21 · [www.kohl-online.de](http://www.kohl-online.de)



*Dieses Schreiben erhielten wir von der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger:*

Bremen, 12. Juni 2018

**Was würden Sie einem Menschen zahlen,  
damit er bereit ist,  
sein Leben für andere zu riskieren?**

Sehr geehrter Herr Weidner,

gegenseitige Hilfe hat etwas mit Solidarität und Gemeinschaft zu tun, nicht mit Leistung und Gegenleistung. Anderen Menschen unter Einsatz des eigenen Lebens zu helfen funktioniert nur auf der Basis von Freiwilligkeit. Der unbedingte Wille zu helfen ist schlicht unbezahlbar.

Angesichts dessen, was Seenotretter tun, beschleichen den einen oder anderen vielleicht leise Zweifel: Würde ich mein Leben einsetzen, um Fremde zu retten? Falls Sie sich fragen, was das für Menschen sind, die rausfahren, wenn andere reinkommen: „Ordinary people doing extraordinary things“, sagen unsere englischen Seenotretter-Kollegen. Es sind Menschen wie Du und ich. Natürlich, sie haben Erfahrung auf See, unerschütterliche Zuversicht und, ja, Mut. Wenn sie an Bord gehen, lassen sie aber vor allem einige der Eigenheiten hinterm Deich, die uns den Alltag an Land häufig erschweren. Wer nachts um drei bei waagrecht peitschendem Regen und meterhohen Wellen die Leinen loswirft, um Menschen zu helfen, der hat sich von Wichtigtuerei und blindem Aktionismus, Eitelkeit und Besserwisserei verabschiedet. Und wer Probleme lieber aussitzt, ist hier ohnehin fehl am Platz.

Ein Seenotretter allein aber ist machtlos. Die Gemeinschaft an Bord mag mit Schlagworten belegt werden wie „eingeschworen“, „sturmerprobt“ oder „bodenständig“. Das alles klingt jedoch irgendwie abgegriffen, kein Seenotretter würde das so bezeichnen. Da geht es eher spektakulär zu.

An der Tür zur Kombüse eines Seenotrettungskreuzers hängt ein Schild: „Klooschietters und Meckerbüdel buten blieben!“. Selbst, wem das Plattdeutsche nicht geläufig ist, merkt, welcher Geist hier herrscht. Humor spielt an Bord eine ähnlich wichtige Rolle wie das Essen.

Allerdings: Im Rettungsdienst muss jeder auch mit belastenden Erlebnissen umgehen können, das ist auf See nicht anders als an Land. Und da helfen selbst Humor und gutes Essen irgendwann nicht mehr weiter. Spricht man einen Seenotretter darauf an, wird er noch wortkarger als sonst. Natürlich können sie jederzeit professionelle Hilfe in Anspruch nehmen, was in Extremfällen auch geschieht. In der Regel aber kennen sich die Männer gegenseitig „besser als unsere Ehefrauen“, sagen sie. Das meiste klären sie tatsächlich untereinander. Alles andere wäre ihnen „zu psychodelisch“, sagt Gerhard Eilers,

Maschinist auf der BERNHARD GRUBEN in Hooksiel. Viel mehr sagt er nicht. Wozu auch. Für den Rest der seelischen Ausgewogenheit sorgt ohnehin das Meer. Es gibt übrigens noch etwas, worüber Seenotretter ungern sprechen, und damit schließt sich der Kreis. Gemeint ist das, worüber wir alle ja nicht so gerne reden: Geld. Kein Seenotretter kann rausfahren ohne die finanzielle Unterstützung unserer Förderer. Das Engagement auf See und das Engagement an Land sind untrennbar miteinander verbunden. Die Grundlage für diese Gemeinschaft heißt: Freiwilligkeit. mit maritimen Grüßen

Nicolaus Stadler  
Geschäftsführer

Kapt. Udo Helge Fox  
Geschäftsführer



**MESSERSCHLIFF 24**  
... Profis schleifen für Sie!

**Mit neuem  
Messer-Shop**

**Der perfekte Messerschiff  
auf dem Stadtmarkt!**

✓ **Wir schleifen alles – vom Taschenmesser  
bis zum Rasenmäher!**

Profis schleifen für Sie:  
Montag - Freitag 9 bis 17 Uhr  
Samstag 8 bis 14 Uhr

Augsburger Stadtmarkt  
Fuggerstr. 12a · 86150 Augsburg  
mobil: 0171 8360522 · e-Mail: info@messerschiff24.de

[www.messerschiff24.de](http://www.messerschiff24.de)

**claus ebenhoch malermeister**

**Ausführung aller Maler-  
und Tapezierarbeiten**

**Fuggerstraße 24a, 86321 Königsbrunn**  
**☎ 08231/4596 Fax 08231/5881**

## Jubilarfeier

Wie jedes Jahr im November wurden wieder die Jubilare des Jahres eingeladen. Verdiente und engagierte Mitglieder die einen runden Geburtstag feiern konnten ebenso wie Mitglieder, die bereits seit 30 oder 40 Jahren dem Verein angehören wurden von den Vorständen in der festlich dekorierten Ranch empfangen. Unser bewährtes Küchenteam Udo, Renate und Bärbel hatten wieder köstliche Speisen für die Gäste vorbereitet. Während der edlen Speisefolge wurden den Jubilaren mit von Günter passenden Glückwünschen die Geschenke überreicht. Alle Eingeladenen konnten einen unterhaltsamen Abend verbringen, an den sie sich hoffentlich noch lange erinnern werden



## *Salvatoranstrich*

Seit vielen Jahren nimmt eine große Anzahl unserer Mitglieder am Salvatoranstrich der Königsbrunner CSU-Fraktion teil. Neben einem unterhaltsamen Programm gibt es natürlich den zu Fastenzeit üblichen „Salvator“ zum Trinken. Eine Besonderheit ist, dass es sich dabei um „Freibier“ handelt. Durch einen schnellen Entschluss kamen wir überein, dass auch der KSC sich mit einem Fass beteiligt, was von der „Festgemeinde“ wohlwollend honoriert wurde.



# *Getränke-Stadt*

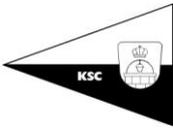
**Claudia Möst**

Augsburger Strasse 4

86845 Großaitingen

Tel: +49 -08203 -328

Fax: +49 -08203 -328



## Rezept: Schweine-Öhrchen

Hallo liebe Mitglieder, hier ein Snack , Fingerfood auf Neudeutsch, der auf keiner Festivität fehlen sollte.

- Zutaten:** 300g Blätterteig (TK)  
1 Bund Petersilie, 1 Ei, 75g Crème fraiche, 125g geriebener Emmentaler, Salz, Pfeffer, Muskat, Cayenne-Pfeffer, 6 Scheiben gekochter Schinken
- Zubereitung:** Blätterteig zwischen zwei Dauerbackunterlagen auftauen. Die Platten leicht überlappend zu einem etwa 25 x 38 cm großen Rechteck ausrollen.  
Petersilie waschen, trocken schütteln und fein hacken. Mit Ei, Crème fraiche und Käse verrühren und mit den Gewürzen pikant abschmecken. Den Teig mit der Masse bestreichen und mit Schinken belegen.  
Von zwei Seiten zur Mitte hin aufrollen und in ca. 1 cm breite Scheiben schneiden. Die Schinken-Öhrchen auf die Dauerbackunterlage legen .  
Im vorgeheizten Backofen ca. 15min. backen (Heißluft: 180 Grad.)  
Die Dauerbackunterlage vor dem Backen mit etwas Wasser bespritzen. Der Blätterteig geht in dem entstehenden Wasserdampf schön auf.  
Wenn der Blätterteig vor dem Schneider kurz in den Gefrierschrank gelegt wird, lässt sich der Teig einfacher schneiden.
- Tipp:**

Guten Appetit Erwin S.

# ASIA HOUSE

[www.asiahouse-koe.com](http://www.asiahouse-koe.com)



köstliche asiatische Spezialitäten  
sauber und frisch direkt vor Ihnen  
zubereitet zu einem günstigen Preis!

Nehmen Sie auch unseren  
**HEIMSERVICE**  
in Anspruch

Öffnungszeiten: 11:30 - 14:30 & 17:00 - 22:00 Dienstag – Ruhetag  
Tel.: 08231 / 34 93 673 – Landsberger Str. 7b – 86343 Königsbrunn

**Diese Seite kann herausgetrennt werden.  
Bitte aufbewahren!**

---

## ***Vereins - INFO***

- Postanschrift      Erwin Schneider  
Königsbrunner Segelclub e.V.  
Albert-Schweitzer Str. 11  
86343 Königsbrunn  
Homepage:      [www.ksc-segeln.de](http://www.ksc-segeln.de)  
Email:            [verein@ksc-segeln.de](mailto:verein@ksc-segeln.de)
- Segelrevier:        Mandichosee (Lechstaustufe 23)
- Clubgelände:      Ranch an der Benzstraße 37 und  
Backskiste am Liegeplatz Mandichosee
- Liegeplätze:        An der LSS 23 (Mandichosee) ca. 40 Liegeplätze  
Im Ranchgelände ca. 30 Liegeplätze  
Stegplätze 12
- Clubboote:         2x Gipsy-Star; 3x Topper, 3x Laser, 4 Optimisten  
1x 420er, 1x Slicksail(Jugendboot),
- Mitglieder:        ca. 200
- Mitglied werden   **Aufnahmeantrag siehe Homepage**  
Gebühren:          Erwachsene  
                         Aufnahme                    € 100,-- (nur aktiv)  
                         Jahresbeitrag aktiv        € 60,-- (Familienmitgliedschaft)  
                         Jahresbeitrag passiv      € 30,-- (kein Aufnahmebeitrag)  
Jugendliche/Studenten/Azubis (sofern dies nachgewiesen wird)  
                         Aufnahme                    € 30,--  
                         Jahresbeitrag                € 20,--
- Ausbildung:        Jährlich finden vereinseigene Grundkurse für Jugendliche und  
für Erwachsene statt.
- Seemanns-Chor:    Der Seemanns-Chor ist eine Abteilung des KSC. Die Mit-  
gliedschaft im Chor erfordert eine passive Mitgliedschaft im KSC.  
Email:              [seemannschor@ksc-segeln.de](mailto:seemannschor@ksc-segeln.de)  
Homepage:         [www.koenigsbrunner-seemannschor.de](http://www.koenigsbrunner-seemannschor.de)

# KSC-Termine 2019

## Januar

**Sonntag, 27.01.** 13:00 Uhr **Winterwanderung**  
ab Parkplatz Mandichosee

## März

**Dienstag, 19.03.** 18:45 Uhr **Jahreshauptversammlung**  
im Guldenschmaus

*Sonntag 23.03.* *SVM-Steganlage*

## April

**Samstag, 06.04.** 10:00 Uhr **Ranchreinigung**

**Sonntag, 14.04.** 10:00 Uhr **KSC – Steganlage**  
“Einwassern“

**Sonntag, 28.04.** 17:00 Uhr **Rancheröffnung**

## Mai

**Mittwoch 01.05** **Ansegeln KSC und SVM**

**Sonntag 05.05.** 15:00 Uhr **Maienbowle SeemannsChor**

**Samstag, 11.05.** 10:00 Uhr **KSC – Frühjahrsregatta**

*Samstag 25.05.* *SVM - Frühjahrsregatta*

**Donnerstag, 30.05.** 13:00 Uhr **Bootstaufe**

## Juni

**Samstag, 22.06.** *SVM – Blaues Band*

## Juli

**Samstag, 13.07.** 18:00 Uhr **Grillfest auf der Ranch**

**Sonntag, 14.07.** 11:00 Uhr **Festumzug Bobingen**

*Samstag, 13.07.* *SVM-Vereinsmeister*

# KSC-Termine 2019

## Juli

<i>Sonntag,</i>	<i>14.07.</i>		<i>SVM-Vereinsmeister</i>
<b>Sonntag,</b>	<b>21.07.</b>	10:00Uhr	<b>Sommerpokal</b>
<i>Sonntag,</i>	<i>21.07.</i>		<i>Seefestregatta SVM</i>
<b>Samstag,</b>	<b>27.07</b>	10:00 Uhr	<b>Ferienprogramm</b>

## August

<i>Samstag,</i>	<i>03.08.</i>		<i>Laser/Topper SVM</i>
<i>Sonntag,</i>	<i>04.08.</i>		<i>Laser/Topper SVM</i>

## September

<b>Sonntag,</b>	<b>01.09</b>	10:00 Uhr	<b>Königsbrunnpokal</b>
<b>Freitag</b>	<b>06.09.</b>	17:00 Uhr	<b>Backskistenfest</b>
<b>Samstag</b>	<b>07.09</b>	12:00 Uhr	<b>KSC – Stadtratsregatta</b>
<b>Samstag,</b>	<b>14.09</b>		<b>Lechfeldmeisterschaft SVM</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>15.09</b>	10:00 Uhr	<b>KSC und SVM</b>
<b>Samstag,</b>	<b>21.09.</b>	09:00 Uhr	Bergwanderung
<b>Sonntag,</b>	<b>29.09.</b>	13:00 Uhr	<b>Absegeln</b>

## Oktober

<i>Samstag,</i>	<i>05.10.</i>		<i>Absegeln SVM</i>
<i>Samstag,</i>	<i>19.10.</i>		<i>Steganlage SVM</i>
<b>Sonntag,</b>	<b>20.10.</b>	10:00 Uhr	<b>Steganlage KSC</b>

## Dezember

Freitag,	06.12	16:00 Uhr	Niklausmarkt
Samstag,	07.12.	15:00 Uhr	Niklausmarkt
Sonntag,	08.12	14.00 Uhr	Niklausmarkt
Freitag,	20.12.	17:00 Uhr	Wintersonnwende auf der Ranch

Aus den Regatten mit **roter Schrift**, wird der Clubmeister ermittelt

**Diese Seite kann herausgetrennt werden.  
Bitte aufbewahren!**

---

## ***Wichtige Telefonnummern***

1. Vorstand	Schneider Erwin	08231-90943 0171-2832980 Fax 0322 237 541 49
2. Vorstand	Weidner Günter	08231-85164 0176-53865877
Schatzmeister	Bucher Diana	0175-2304157
Schriftführer	Gruber Erwin	08231-6734
Platzwart LSS	Gölsdorf Udo	01520-6247772
Platzwart Ranch	Dauben Wilfried	08231-340753
Ausbildung	Hahnrieder Michael	0821-814829
Regattawart	Leber Alf	08234-968710
Bootswart	Schrag Willy	08231-5876
Chorsprecher	Ullrich Rainer	08231-86783

KSC - Ranch	0176 -39737271
Backskiste Alpenblick	0176 -39726886

**Internet:** [www.ksc-segeln.de](http://www.ksc-segeln.de)  
[www.koenigsbrunner-seemannschor.de](http://www.koenigsbrunner-seemannschor.de)

### ***E-Mail-Adressen:***

für Verein Erwin Schneider [verein@ksc-segeln.de](mailto:verein@ksc-segeln.de)  
für Chor Hubertus Jonas [seemannschor@ksc-segeln.de](mailto:seemannschor@ksc-segeln.de)

### **sonstige wichtige Telefonnummern:**

1. Stellv. Bootswart :	Keck Bernhard	(0174)4374685
2. Stellv. Bootswart :	Geck Michael	(0151)14833496
Stellv. Regattawart	Simka Dieter	(0152 51924077)
Stellv.Ranchwart:	Simka Dieter	
2. Chorsprecher	Dorotik Adelbert	(08231)31609

## ***Mitgliederspiegel***

### **25 Jahre Vereinsmitgliedschaft (eingetreten 1993)**

Heermeier Tobias, Königsbrunn; Khoury Maurice, Königsbrunn;  
Schwab Kurt, Königsbrunn

### **30 Jahre Vereinsmitgliedschaft (eingetreten 1988)**

Griesbauer Michael, Königsbrunn; Jakob Antonius, Königsbrunn;  
Mattmer Alois, Bobingen

### **40 Jahre Vereinsmitgliedschaft (eingetreten 1978)**

Brenner Werner., Königsbrunn; Müller Karl-Heinz, Königsbrunn;  
Schrenk Günter, Stadtbergen



**EILER** 

Hausgeräte | Kaffeemaschinen

Verkauf • Reparatur • Service

Johannes Eiler  
Keltenstrasse 11 | 86343 Königsbrunn

 0 82 31 / 9 58 60 21  
 [info@ehk-service.de](mailto:info@ehk-service.de)  
 [ehk-service.de](http://ehk-service.de)

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 17.00 Uhr  
Mi. 9.00 – 14.00 Uhr

**2017 Eingetreten :**

Artner Peter, Augsburg; Hahn Lothar, Königsbrunn; Heinzler Roland, Augsburg;  
Hösch Rainer, Königsbrunn; Keck Bernhard, Königsbrunn;  
Küpper Jörg, Landsberg; Reschka Peter, Augsburg;  
Schneider Christina, Königsbrunn; Siemens Johann, Mering;  
Spörhase Andreas, Königsbrunn; Ulrich Christian, Augsburg

**2017 Ausgetreten:**

Andersen Mario, Großaitingen; Hoffmann Yvonne, München;  
Imiela Piotr, Neusäß; Junker Bernd, Augsburg;  
Potschka Thomas, Mönchengladbach; Reimann Jürgen, Augsburg;  
Reschka Peter, Augsburg; Schwarze Andreas, Augsburg;  
Stigger Florian, Königsbrunn

**Wir trauer um die Sänger:**

**Gerhard Mang**

† 9.5.2018



**Gerhard Schmid**

„Gérard“

† 4.7.2018



**Thomas Brandt**

† 8.9.2018



## Honig?

Es freut mich als neues KSC Mitglied auch etwas zu einem anderen Hobby von mir zu schreiben.

Ich bin auch nebenher zum Segeln auch Hobby Imker.

Die Imkerei ist ähnlich wie das Segeln; eine Verbindung mit Technik und Natur!

Beim Segeln ist das das Boot, der Wind und das Wasser. Bei den Bienen ist es die Natur und die Technik, also die Rähmchen und die Bienenkästen.

Gerne möchte ich nun euch, den Mitgliedern des KSC, meinen leckeren, naturbelassenen Honig anbieten. Ich bin da als Hobbyimker natürlich nicht so breit aufgestellt wie die Profis. Trotzdem kann ich euch einen cremigen Frühjahrs Blütenhonig und einen würzigen flüssigen Sommerblütenhonig jeweils im 500g Glas anbieten.

Wo fliegen meine Bienen? Nördlich von Landsberg am Lechufer, weit weg von gespritzten Feldern oder landwirtschaftlicher Monokultur. Mir schmeckt mein Honig und bestimmt auch Dir. Du kannst mich natürlich auch jederzeit ansprechen wenn du welchen haben möchtest (Tel.: 0174/4374685). Ich werde auch auf der KSC-Ranch welchen aufstellen, wo du in jederzeit holen kannst.

Mast und Schotbruch  
Bernhard Keck



**Schweizer Banken sichern Ihr Geld –  
legal und zuverlässig!  
Wir helfen Ihnen dabei!**

Ihre Hotline  
**08231-6058400**



**www.abraxas-schweiz.de**

# abraxas

Die Schweiz bietet seit jeher interessante Geldanlagen. Rund ein Drittel des weltweiten Geldvermögens ist in der Schweiz angelegt.

Die Schweiz hat traditionell eine äußerst geringe Staatsverschuldung – in der Schweiz weiß man einfach mit Geld umzugehen.

Wir von abraxas sind Ihre

**„Schweiz Banker“ vor Ort.**

Sie selbst brauchen für Ihre Geldanlagen nicht dorthin zu reisen, wir regeln alles Nötige für Sie von hier aus – professionell und legal.

**Was ist für Sie wichtig:**

- Ganz legal zu Ihrem Vorteil
- Jederzeit verfügbar
- Sichere Kapitalanlage
- Deporeröffnung bereits ab 15.000 € möglich

Wir sind tätig als Finanzunternehmen auf Basis §2 Abs. 10 Kreditwesengesetz (KWG) unter dem gem. §32 KWG bankenaufsichtsrechtlich lizenzierten Dach von ISF Institut Deutsch-Schweizer Finanzdienstleistungen GmbH, Eyseneckstraße 31, 60322 Frankfurt am Main.

Wir sorgen für Ihre individuelle Beratung:



Stefan Ebenhoch  
Geschäftsführer

Andreas Finger  
Geschäftsführer

Kurt Mack  
Bankkaufmann

Michael Beutelrock  
Finanzberater iHK

abraxas – gesellschaft zur vermittlung  
schweizer geldanlagen mbh  
Gotenstraße 6 · 86343 Königsbrunn  
Tel (0 82 31) 6 05 84 - 00 · Fax (0 82 31) 6 05 84 - 09  
www.abraxas-schweiz.de · info@abraxas-schweiz.de

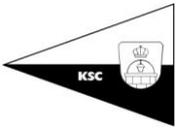
## *Seemanns-Chor-Jahr 2018*

Während das vergangene Jahr insbesondere für Sonnenanbeter geradezu sensationell ablief, wurde es wie auch für unsere Segler dennoch für den Chor bei seinen angekündigten Außen-Auftritten eher eine herbe Enttäuschung. Insgesamt 18 Auftritte waren vorgesehen, davon zwei Konzerte und sieben öffentliche Auftritte im Freien, die aus unwirtlichen Witterungsbedingungen überwiegend recht kurzfristig abgesagt werden mussten. Unser Nikolaus nörgelte dann auch am ausgelassenen Chor-Verweihnachtsabend über unser vermeintlich unangemessenes Verhalten

So ausnehmend sonnig es heuer auch war  
Fünf Auftritte im Freien fielen ins Wasser dies' Jahr!  
Der Chor singt zwar von Wogen, rauer See und heftigen Stürmen,  
doch zwingt Euch schon lauwarmer Regen zum Türmen...?

Einerseits war es die Rücksichtnahme auf unsere empfindlichen Musikinstrumente, andererseits auch eine abenteuerliche Zumutung für potenzielle Zuhörer und Fans, bei kalter, nasser und stürmischer Umgebung Shantys und Seemannsliedern zu lauschen. Der langersehnte und nachdrücklich vorbereitete Auftritt im verträumten Rosenpavillon des Botanischen Gartens von Augsburg, der gesellige Serenaden-Nachmittag in Haunstetten und selbst der etablierte Nikolausmarkt-Samstag in Königsbrunn fielen unvorhersehbarer Wetter-Umstürze zum Opfer. Zudem musste im März die vielfach angekündigte dritte Wiederholung unserer **Matjesfeste** auf dem Königsmarkt kurzfristig abgesagt werden wegen eines plötzlichen Temperatur-Einbruchs, der unseren Zeltaufbau nicht mehr zuließ.





Letzteres ist umso bedauerlicher, weil hiermit eine der recht wenigen **gemeinsamen öffentlichen Veranstaltungen** unseres Segel-Clubs und seiner Chor-Abteilung auf ungewisse Zeit ausfällt und zudem auch noch zu befürchten steht, diese Matjes-Feste in bekannter und ersehnter Form zukünftig so nicht mehr durchzuführen. Dieses bedauern nicht nur der Chor und unsere Segler, sondern insbesondere unsere Königsbrunner Bürger und ihre Markt-Gäste, die sich immer an unserem Angebot von Matjes und Gesang erfreut haben.

Erfolgreich hingegen – und das seit über 25 Jahren – blieb auch heuer wieder unsere traditionelle **Maienbowle** im ev. Gemeindesaal St. Johannes. Die begehrten Eintritts-Karten berechtigen ja zeitgleich zum Lieder-Lauschen sowie Kaffee- und Kuchen-Schmaus. Sie waren bis auf den letzten Platz ausverkauft und das überwiegend bereits schon innerhalb von Stunden mit Beginn des Vorverkaufs. Der musikalische Auftritt selbst wurde in den Printmedien selbst von den Reportern gelobt, die früher schon unseren Konzerten zugehört und davon berichtet haben.

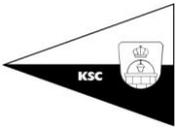


*Der Transport der Stimmung und des Inhalts des Liedes wird stärker herausgearbeitet, Rhythmus und Lautstärk modulation beachtet, das Vermögen der Mehrstimmigkeit ist jetzt auch bei anspruchsvolleren Liedern vorhanden. Ja, der Seemannschor hat insgesamt ein strammeres Regiment und Auftreten, das ist auch bei alten beliebten Schlagern spürbar. Chorleiter und Dirigent Andreas Lübke selbst unterstreicht es später im Gespräch so: „Es ist ein Konzert und kein gemütliches Zusammensitzen in der Kneipe, wo man vor sich hin singt. Das ist auch schön, aber hier haben wir auch unsere musikalische Leistung für die Zuhörer zu erbringen.“*

So ermutigt konnten wir singende Seemänner ein zweites Mal wagen, eine moderne und top-ausgestattete Bobinger **Singoldhalle** mit unserer Chor-Darbietung zu füllen. Prächtig dekoriert mit Utensilien des Segelclubs starteten wir Seemänner erneut unter der Leitung von Andreas Lübke ein Konzert, das unserer Zuhörerschaft und uns Aktive ein paar unvergessliche Stunden bescherte. Als „Herren der sieben Weltmeere“ wurden wir von den Medien erkannt und verzauberten unser Publikum mit „Fernweh und markigen Sprüchen“.

Hubertus J.





## *Chorreise Seemannschor*

Die südlichste Stadt Niedersachsens, nah zur Hessischen Landesgrenze war der Zielort unserer Seemanns-Chor-Reise vom Freitagmorgen 15. Juni bis Sonntagabend 17 Juni. Alexander von Humboldt wird das Bekenntnis zugeschrieben, Hannoversch-Münden sei „eine der schönst gelegenen Städte der Welt“. Mit über 700 liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern zählt die weitestgehend von Wasser umschlossene Stadt zu den Fachwerk-Städten von europäischem Rang. Der Chor wollte sich davon überzeugen und unser Chor-Bruder und Akkordeonspieler Gerhard Reischer scheute keine Mühen, uns dieses Kleinod näher zu bringen.

Hannoversch-Münden hat zweifellos seine Bedeutung dadurch, exakt an dem Punkt gegründet zu sein, wo die Werra aus dem Thüringer Wald und die Fulda aus der Rhön zusammenfließen und somit der größte deutsche Fluss beginnt: die Weser. Wer kennt den Spruch auf dem Weserstein nicht: „Wo Werra sich und Fulda küssen, sie ihren Namen büßen müssen, und so beginnt mit diesem Kuss deutsch bis zur Mündung der Weser Fluss.“ Nur böse Zungen reimen:

Wo Werra sich und Fulda küssen, da kann man in die Weser pissen...

Die mehr beseelten Stimmen formulieren: ...einen Seemanns Chor begrüßen. Historisch jedoch waren Werra und Weser namensgleich und die zwar wasserreichere Fulda wurde dennoch als Nebenfluss angesehen.



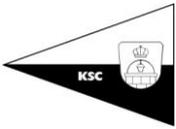
Tampen-Jungs aus Gimble, eingemeindet in Hannoversch Münden, verstärkt von einem weiteren befreundeten Shanty-Chor freuten sich mit uns, eine Flussschiff-Fahrt musikalisch zu begleiten, abwechselnd auf dem Ober- und Unter-Deck. Zuhörer und Gäste auf der ausverkauften EUROPA hatten ihre Freude daran, bei herrlichem Sonnenschein die Flussfahrt bis Veckerhagen/Hemeln flussabwärts und retour bei Sang, Bier und Wein zu genießen. Für einen gemeinsamen Auftritt reichten die Bühnen auf dem Fluss-Schiff nicht, zu einem fröhlichen Wechsel von Gastgeschenken und lebhaftem Austausch von Liedern und Noten langte es allemal.

♪ ... *Da schläft der Opapa auf seiner Omama im drei Meter hohen Paprika* ... ♪



Abschließend sammelten sich die Chöre zu einem gemeinsamen Schlussbild auf der Flussinsel Tanzwerder am Weserstein

Eine mehr als tausendjährige Geschichte hinterlässt bei einer Grenzstadt zwischen Hessen und Niedersachsen unweit von Thüringen, am Wasser-Verkehrsknotenpunkt zwischen Fulda, Werra und schließlich Weser hinreichend Spuren kriegerischer Auseinandersetzungen. Eine Bürgerinitiative hat einem der größten Feldherren des Dreißigjährigen Kriegs erst in jüngerer Zeit ein Denkmal erbaut und gewidmet und eine Aussichtsplattform nach ihm benannt: die Tillyschanze. Zum Zeitpunkt der Erbauung war man der Meinung, dass Tilly hier seine Kanonen aufgestellt haben muss. Nur zwei Chor-Mitreisende schafften den kurzen Aufstieg, vier weitere teilten sich kurzerhand ein Taxi, um die Schanze zu besichtigen und die kurios gelegene Ausflugs-Wirtschaft auf der Grenze zwischen Hessen und Niedersachsen zu besuchen. Sie belohnte der umfassende Panorama-Ausblick auf Hannoversch-Münden mit Fernsicht auf die sanften Erhebungen des Reinhards-Waldes, über den Bramwald und Kaufunger Wald. Schiffsreise, geführte Besichtigungen und verführerische Buffets ließen der übrigen Chor- und Fan-Gemeinde keine Gelegenheit, so nebenbei auch noch ausgiebige Wanderungen anzugehen.



Die Nähe zur Universitätsstadt Göttingen, bis zur heutigen Zeit ein renommiertes Zentrum für humanmedizinische Wissenschaft und Forschung, verstärkt seit Jahrhunderten sicherlich den Spaß und Spott der Medizin-Studenten am Wunderheiler Dr. Eisenbarth:

*Ich bin der Doktor Eisenbarth,  
kurier die Leute auf meine Art,  
kann machen, dass die Blinden gehen  
und dass die Lahmen wieder sehen.*

*Das ist die Art, wie ich kurier,  
sie ist erprobt, ich bürg' dafür,  
dass jedes Mittel Wirkung tut,  
schwör' ich bei meinem Doktorhut...*



Kurzweilig wurde die Heimreise mit einer fünfstündigen Unterbrechung in Würzburg beim opulenten gemeinsamen Mittagessen im Hofbräu-Keller nach eindrucksvoller Besichtigung der restaurierten Festung Marienberg, die hoch über Würzburg über Jahrhunderte als Herrschaftssitz den Fürstbischöfen diente. Nach individuellem Stadtbummel konnten wir alle noch Kaffee und Kuchen auf dem Busparkplatz genießen, bevor wir die Rückfahrt antraten. Unvergessen bleibt allerdings das Leberkäs-Frühstück unserer ersten Pause an der Autobahnraststätte "Ohrenbach" auf der Hinfahrt.



## *Ferienprogramm*

Wie jedes Jahr, schon seit Bestehen des Ferienprogramms der Stadt Königsbrunn, nahmen wir wieder an diesen Veranstaltungen teil. Es waren zwei Veranstaltungen geplant. Durch einen Übermittlungsfehler waren die Termine für den Schnupperkurs leider nicht im Programmheft, sondern nur auf der Homepage ersichtlich. Dadurch waren beim ersten Termin leider nur 2 Jugendliche anwesend. Beim 2. Termin im September fanden 6 Jugendliche zu uns. Nachdem auch wie bei allen anderen KSC-Veranstaltungen kein Wind zu spüren war, war guter Rat gefragt. Nachdem 2. Jugendwart Christian den Kindern den Aufbau eines Segelbootes erklärt hatte, gingen wir auf die am Steg liegenden Boote. An Segeln war aber nicht zu denken.

Nach der Mittagspause ergriff Harald (Rogg) der sich als Helfer zur Verfügung gestellt hatte, die Initiative. Es wurden Opti's und Topper zum See geschleppt. Harald ließ auf dem See eine Boje setzen. Es wurden 2 Mannschaften gebildet, die dann gegeneinander mittels Rudern einen Wettlauf durchführten. Jede Mannschaft wechselte die Ruderer und den Steuermann untereinander aus, so dass alle den gleichen Spaß hatten.

Nachdem gegen 15:00 alles wieder aufgeräumt war, konnten die begeisterten Kinder von ihren Eltern abgeholt werden. Ein besonderer Dank gebührt Harald, ohne den dieser Tag wohl für die Kinder nicht so unterhaltsam abgelaufen wäre.



## ***Backskiste***

Nachdem im Jahr 2017 unsere „Backskiste“ eingeweiht worden ist, war es aber nicht automatisch so, dass die Arbeiten am Liegeplatz damit abgeschlossen wären.

Nachdem wir festgestellt hatten, dass die Aufkiesung unter der Überdachung nicht die beste Lösung darstellte, wurde sofort der Entschluss gefasst, diesen Bereich zu pflastern, was auch in kürzester Zeit ausgeführt wurde. Nun fehlte noch der Küchenbereich. Eine neue Einbauküche wurde beschafft und in bewährter Manier aufgebaut.



Hier war unser „Rentnerteam“ wieder in vollem Einsatz. Nach der Ankündigung, dass es wieder einen „Leberkästtag“ gibt (serviert von Angelika) waren die Akteure Alf, Toni, Simi, Günter, Willi und Erwin nicht mehr zu halten und stürzten sich in die Arbeit. Hier sei allen vielmals gedankt, da ohne diese Truppe unser Verein nicht da wäre, wo er heute ist.

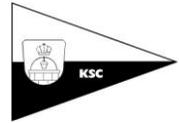
Doch es geht weiter. Für dieses Jahr ist der Einbau eines großen Tores geplant um den überdachten Bereich der Backskiste abzuschließen. So gibt es diese Saison wieder etwas zu feiern, was wir beim Backskistenfest am 6. September auch machen werden.

# **MEISSNER**

## **BAUUNTERNEHMEN**

- Sanierungen
- Umbau
- Ausbau
- Putzarbeiten
- Malerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Austausch von Fenster und Türen

Stephan Meissner  
Reinhartshäuser-Str.14  
86399 Bobingen-OT Straßberg  
Tel. 08234 - 969 10 91  
Fax 08234 - 968 57 28  
E-Mail: [meissner.stephan@gmx.de](mailto:meissner.stephan@gmx.de)

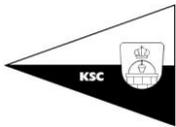


## ***Liegeplatzordnung***

Im Seegespräch der am Mandichosee ansässigen Vereine wurde eine gemeinsame Platzordnung beschlossen. Wobei es jedem Verein überlassen wurde, diese für alle gültige Ordnung um weitere Punkte zu erweitern.

1. Jeder Verein ist für seine gepachtete Fläche selbst verantwortlich. Die Pflege des Geländes erfolgt im Rahmen des Pachtvertrages. Dazu gehören das Mähen des Walls und das Schneiden des Baumbestands bzw. der Hecke der nördlichen Abgrenzung.
2. Die Fahrtrichtung auf dem Liegeplatz erfolgt gegen den Uhrzeigersinn. Dies bedeutet, dass beim Einfahren westlich am SVM-Gebäude vorbei gefahren wird. Die Boote werden dann über den nördlichen Fahrweg zur Slipanlage gebracht. Dieser Punkt betrifft das Befahren des Geländes mit dem PKW.
3. Das Parken von PKWs auf dem Liegeplatzgelände ist nicht gestattet. Das Befahren und das Abstellen müssen sich auf das Anliefern von Materialien und Tätigkeiten an Booten beschränken.
4. Die Fahrwege müssen jederzeit freigehalten werden. Das Aufriggen von Booten und Surfbrettern muss auf den vorgesehenen Plätzen erfolgen. Arbeiten, die das Befahren der Wege behindern, müssen so geplant werden, dass der Fahrweg jederzeit freigemacht werden kann.
5. Slipwagen müssen mit breiten Bugrädern ausgestattet werden um das Einsinken auf dem Fahrweg und damit Verursachung von tiefen Spurrinnen zu vermeiden.
6. Nach Beendigung der Saison werden die Boote wintergerecht abgestellt. Dazu gehört das Legen des Mastes. Die Angriffsfläche des Mastes hat schon für Havarien auf dem Liegeplatz gesorgt. Bei Nichtbefolgung dieser Anordnung wird der jeweilige Bootsbesitzer zur Rechenschaft gezogen.
7. Das Eingangstor muss beim Verlassen des letzten Besuchers abgeschlossen werden.

Diese Liegeplatzordnung ist auch im Schaukasten an der Backskiste ausgehängt. Dort befindet sich auch die Übersicht über die KSC-Liegeplätze.



## *Segelanweisung zur Nutzung der Clubboote*

**Der Königsbrunner Segelclub unterhält für seine Mitglieder Clubboote zum Ausleihen. Diese können von jedem aktivem Mitglied, im Sinne unserer Satzung, kostenlos ausgeliehen werden. Als Voraussetzung dafür, sind unten angeführte Bedingungen zu erfüllen.**

- Jeder Nutzer hat vor der ersten Nutzung, an einer Typeneinweisung durch den Bootswart teilzunehmen. Diese Einweisung wird in der persönlichen Berechtigungskarte nachgewiesen.
- Die Berechtigungskarte ist einmalig kostenpflichtig (5 €) zu erwerben.
- Der Nutzer hat sich in die Nutzerliste einzutragen und seine Berechtigungskarte für den Zeitraum der Nutzung im Materialcontainer zu hinterlegen.
- Club Boote zum Ausleihen
  - Familienboote: Gruben Star, Jeton
  - Einhandboote: Laser, X 4
  - Jugendboote: 420er, Slicksail, Topper, Optimist
- **Das Fahrgebiet:**  
Das Heimatrevier des Königsbrunner Segelclub ist der Mandichosee (Lechstaustufe 23)  
KSC – Clubboote können je nach Verfügbarkeit zum Befahren des Heimatrevieres ausgeliehen werden.
- **Kenntnisse und Pflichten des Schiffsführers:**  
Der Schiffsführer erklärt ausdrücklich:
  - Sich vor dem Segeln über die Gegebenheiten des Fahrtgebietes eingehend zu informieren, wie z.B. Wassertiefen, Windverhältnisse, Gewässerordnung für das Fahrgebiet
  - Das Heimatrevier des KSC darf nur nach vorheriger Zustimmung der Vorstände verlassen werden.
  - Die nautischen und seemännischen Kenntnisse zum Befahren des vorgesehenen Fahrtgebietes zu haben.
  - Die Seemannschaft zu beherrschen und ausreichend Erfahrung in der Führung zu haben
  - Keine Veränderungen am Schiff oder der Ausrüstung vorzunehmen
  - Schiff und Ausrüstung pfleglich zu behandeln
  - Die Sicherheitsausrüstungen mitzuführen und Rettungswesten zu tragen
  - Ab angesagter Windstärke 4 Bft. ist die Benutzung der Clubboote untersagt.

➤ **Verhalten im Schadensfall**

Kleinere Schäden sind im Materialcontainer - Logbuch zu vermerken. Sollte eine weitere Nutzung nicht möglich sein, so ist der Bootswart (Kurt Schultheiß 0162 8862484) telefonisch zu informieren. Bei größeren Schäden, Kollision und Havarien oder sonstigen außergewöhnlichen Vorkommnissen ist unverzüglich der KSC – Vorstand telefonisch zu informieren.

➤ **Die Haftung:**

- Die clubeigenen Boote sind Haftpflicht versichert.
- Der Versicherungsumfang erstreckt sich nur auf die bestimmungsgemäße Benutzung.
- Grob fahrlässige oder vorsätzlich herbeigeführte Versicherungsfälle sind nicht versichert.
- Der KSC haftet nicht für solche Schäden, die aus Veränderungen des zur Verfügung gestellten Materials verursacht werden.
- Für Handlungen und Unterlassungen des Bootsführers, für die der Bootsführer von dritter Seite haftbar gemacht wird, hält der Bootsführer den KSC von allen Kosten und Rechtsverfolgungen frei.
- Der Bootsführer übernimmt das Boot auf eigene Verantwortung.
- Bei Minderjährigen ist der gesetzliche Vormund in der Verantwortung
- Der KSC haftet weder für den Bootsführer noch für andere Personen an Bord.



**Württembergische**

Ein Unternehmen der  
Wüstenrot & Württembergische AG

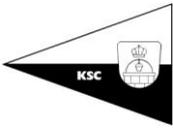
Bgm.-Wohlfarth-Straße 100  
86343 Königsbrunn  
Telefon: 08231 9598940  
Telefax: 08231 915248  
[reiner.wohlfarth@wuerttembergische.de](mailto:reiner.wohlfarth@wuerttembergische.de)  
[nicole.kunstmann@wuerttembergische.de](mailto:nicole.kunstmann@wuerttembergische.de)

**Reiner Wohlfarth**  
Generalagent

**Nicole Kunstmann**  
Versicherungskauffrau

Bürozeiten: Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr  
14.30 - 18.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 12.30 Uhr

Bezirksdirektion Augsburg  
Telefon: 0821 52150-0



---

## *Regattasegeln im KSC*

**Hallo liebe Segelfreunde,**

da unsere Regattaregeln immer wieder benötigt werden, werden diese in jedem Heft enthalten sein. So hat jedes Mitglied immer wieder die nötigen Informationen parat.

Zuerst muss man sich für die Regatta anmelden. Dies ist meistens an der „Backskiste“ am See. Die Anmeldung sollte **rechtzeitig** erfolgen, da wir armen Regattamacher auch unsere Zeit brauchen und der Start **pünktlich** erfolgt. Ca. 15-20 Minuten vor dem Start gibt es an der „Backskiste“ eine Besprechung. Hier wird der Kurs erklärt und sonstige für die Regatta wichtige Informationen. Hierbei sollten **alle Regattasegler** anwesend sein. Die Boote müssen klar sein, so dass Ihr vor dem Start genügend Zeit habt, um bis zur Startlinie zu segeln. Wenn Ihr zur Startlinie segelt, dann bitte am Regattaboot melden, damit wir wissen, ob alle gemeldeten auch starten. Bitte seid pünktlich, auch dies gehört zu fairem und sportlichem Verhalten, damit andere nicht warten müssen.

Wichtig sind unter anderem die:

### **Wettfahrtregeln**

Ein Boot ist **in der Wettfahrt** vom 4-Min-Signal bis Zieldurchgang, Aufgabe, allgemeinem Rückruf oder Abbruch.

**Durchs Ziel** gehen kann man nur aus der Richtung von der letzten Bahnmarke her.

Ein Boot ist **klar achteraus**, wenn es sich hinter einer Geraden befindet, die senkrecht zum letzten Punkt des Bootes inklusive Ausrüstung verläuft. Das andere Boot ist dann **klar voraus**.

Boote **überlappen**, wenn keines klar achteraus ist.

**Freihalten:** ein Boot hält sich frei, wenn das andere Boot seinen Kurs nicht ändern muss und manövrieren kann.

**Raum** ist der Platz zum Manövrieren.

**Bahnmarken-Raum** ist der Raum um zur Bahnmarke zu fahren und sie zu runden.

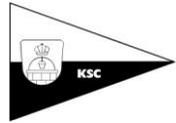
**Hindernis** ist jeder Gegenstand, dem man ausweichen muss, auch ein Wegerechtboot.

**Richtiger Kurs** ist der Kurs, den ein Boot allein sinnvoll segeln würde. Vor dem Start gibt es keinen richtigen Kurs.

**Zone** ist der **Dreilängerkreis** um eine Bahnmarke

### **Sportliches Verhalten:**

Alle Regattasegler sollen die Regeln befolgen und durchsetzen. Verletzt man eine Regel soll man eine Strafe annehmen (360 Grad Drehung) oder aufgeben.



## TEIL 1, Grundregeln

- 1.1. Allen in Gefahr befindlichen Personen oder Booten muss man **Hilfe leisten**.
- 1.2. Jeder Segler ist selbst verantwortlich für das Tragen seiner **Schwimmweste**.
- 1.3 Jeder Segler muss die **Fairness** beachten!
- 1.4 Durch die Meldung zum Start gelten die Regeln!
- 1.5 Jeder Segler **entscheidet selbst**, ob er startet und ob er die Wettfahrt fortsetzt.
- 1.6 **Drogen** und **Dopingmittel** sind verboten.

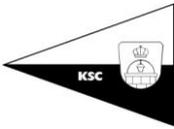
## TEIL 2, Begegnung von Booten

- 2.1 **Wind von entgegengesetzter Seite**. Das Boot mit Wind von Backbord muss sich vom Boot mit Wind von Steuerbord *freihalten*.
- 2.2 **Wind von gleicher Seite** mit **Überlappung**: Luvboot muss sich vom Leeboot *freihalten*.
- 2.3 **Wind von gleicher Seite** ohne Überlappung: Boot *klar achteraus* muss sich vom Boot *klar voraus* *freihalten*.
- 2.4 **Während des Wendens**: Nachdem ein Boot durch den Wind gegangen ist, muss es sich von anderen Booten *freihalten*, bis es auf einen Am-Wind-Kurs abgefallen ist.
- 2.5 Jedes Boot muss **Berührungen mit anderen vermeiden**. Zunächst muss das ausweichpflichtige Boot ausweichen, das Wegerechtboot nur, um Schaden zu vermeiden.
- 2.6 **Erhält ein Boot Wegerecht**, muss es anfangs dem anderen *Raum* zum *Freihalten* geben.
- 2.7 Ein Wegerechtboot darf den Kurs nur so ändern, dass das andere Boot noch die Möglichkeit zum Ausweichen hat.
- 2.8 **Wind von gleicher Seite; richtiger Kurs**. Überholt man in Lee im Zweilängenabstand, darf man nicht luvten.
- 2.9 **Passieren von Bahnmarken** Regel 18 (siehe unten) gilt nicht:

An Startbahnmarke beim Starten.

Zwischen Booten mit Wind von entgegengesetzter Seite am Ende der Kreuzstrecke. *Überlappen* Boote bei Erreichen der Zone (Dreilängenkreis), muss das außen liegende Boot dem innen liegenden Bahnmarken-Raum geben.

Ist ein Boot *klar voraus*, wenn es die Zone (Dreilängenkreis) erreicht, muss das Boot *klar achteraus Bahnmarken-Raum* geben. Dies endet, wenn ein Boot wendet. Hatten zwei Boote Wind von entgegengesetzter Seite und wendet eines von ihnen in der Zone (Dreilängenkreis) so muss das andere seinen Kurs fortsetzen können. Muss man an einer Bahnmarke halsen, so muss dies ein innen überlappendes Boot baldmöglichst tun. Passieren zwei Boote ein Hindernis, muss das außen liegende dem innen liegenden Raum geben und ein Boot *klar achteraus* darf eine Überlappung nur herstellen, wenn Raum ist.



Segeln zwei Boote auf der Kreuz mit Wind von der gleichen Seite auf ein Hindernis zu, kann das Lee-Boot Raum zum Wenden rufen. Das andere muss ihm dann den Raum zum Wenden geben und es muss auch wenden.

### Teil 3, Weitere Regeln

- 3.1 Wenn ein Boot hinter die Startlinie zurückkehrt, wenn es kringelt oder rückwärts fährt, muss es sich von anderen Booten freihalten.
- 3.2 Wer eine **Bahnmarke berührt**, muss sich frei segeln und einen Kringel drehen.  
Wer ein **Boot behindert**, muss sich frei segeln und zwei Kringel drehen.
- 3.3 Wir starten immer mit der Flagge I, die Regel 30.1 ist gültig

### Regel 18

#### *Runden und passieren von Bahnmarken und Hindernissen*

In Regel 18 ist unter „RAUM“ der Raum zu verstehen, den ein innenliegendes Boot benötigt, um zwischen einem außen liegendem Boot und einer Bahnmarke oder einem Hindernis zu passieren. Dies schließt den Raum zum Wenden oder Halsen ein, wenn eines davon ein normaler Teil des Manövers ist.

### Regel 30.1

Wenn die Flagge I gesetzt war, gilt: Befindet sich irgendein Teil des Bootskörpers, der Mannschaft oder der Ausrüstung des Bootes während der Minute vor dem Startsignal auf der Bahnseite der Startlinie oder ihrer Verlängerungen (also nicht hinter der Startlinie), muss das Boot danach (also nach dem Start) von der Bahnseite über die Verlängerungen auf die Vorderseite segeln, bevor es startet.



#### Bootshütte Kissing

Fachkundige Beratung  
Deutsche Qualitätsprodukte  
Schoten u. Fallen von Liros  
Grozügiges Sortiment von  
Schäkeln u. Karabinern auf  
Lager

#### Wolfgang Kern

86438 Kissing  
Auenstraße 6  
08233/8495896  
0175/3670698

#### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 18-20 Uhr  
nach  
telef. Vereinbarung,  
Samstag 9 - 12

## KSC-Shop

Inzwischen hat sich unser Angebot an Kleidung und Werbeartikel so ausgeweitet, dass wir auf unserer Homepage einen Shop eingerichtet haben. In diesem könnt ihr die angebotenen Kleidungsstücke ansehen und über ein Bestellformular direkt bestellen. Nachstehend die Kollektion unserer KSC-Bekleidung



Poloshirt



T-Shirt



Kapuzensweatshirt



Fleecejacke



Kapuzensweatjacke



Jacket

**Top-Werbung**  
 I. Spilker Werbeartikel - Siebdruck - Offsetdruck

Textildruck - Beflockung - Sublimationsdruck  
 Banner - Fahnen - Aufkleber

...immer ein Treffer

86343 Königsbrunn - Wandalenstraße 10  
 Telefon 082 31/25 33 - Fax 082 31/23 37  
 e-mail: [info@spilker-werbung.de](mailto:info@spilker-werbung.de)  
 internet: [www.spilker-werbung.de](http://www.spilker-werbung.de)



Badetuch



feste Mütze marine



leichte Mütze weiß



Regenschirm, Thermosflasche



Kennzeichenträger

Die aktuellen Preise und lieferbaren Größen sind aus unserer Homepage zu entnehmen.



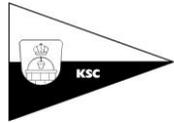
Weil alles passieren kann,  
sollten Sie auch **auf alles vorbereitet sein.**

Wir sorgen für Klarheit bei Versicherungen und Finanzen. Immer das passende Angebot, zuverlässigen Schutz und persönliche Beratung. Darauf können Sie sich bei uns immer verlassen.



Agentur Stefan Hering  
Grainauer Weg 9b, 86163 Augsburg  
Telefon 0821 40898382, Fax 0821 79657015  
Mobil 0160 97607345

**SIGNAL IDUNA**   
gut zu wissen



## ***Unsere Inserat-Firmen:***

Schon jahrelang erklären sich immer wieder viele Firmen bereit, in unserem Journal eine Anzeige zu schalten und damit dieses Heft finanziell zu unterstützen. Doch ist es von der Redaktion nicht gewünscht, aus finanziellen Gründen deshalb einfach beliebig viele und für uns in keinem Zusammenhang stehende Firmen auszuwählen. Für die anzeigenden Geschäfte sollte es ein Privileg sein, in unserem Journal enthalten zu sein.

Resi's Jägerhaus	das gemütliche Lokal mit großem Biergarten in unserer Nachbarschaft
Asia Haus	Für den gelieferten Imbiss auf die Ranch
Abraxas	Finanzdienstleister mit Stefan Ebenhoch
Top-Werbung Spilker	Vereinskleidung und Regatta Präsente
Württembergische	Boots - und Ranch – Versicherung bei Rainer Wohlfarth
Eiler Hausgeräte	Servicepartner für Hausgeräte u. Kaffeeautomaten
Bauunternehmen Meissner	unser Segler Stefan, Renovierungen jeglicher Art
Möst Claudia	Lieferant für Getränke auf Ranch und Backskiste
Malerbetrieb Claus Ebenhoch	Aufgewachsen im KSC
Kern Wolfgang	Bootszubehör unsers SVM-Segelkameraden
Hering Stefan	Unser Mitglied als Ansprechpartner für eure Versicherungsfragen
Kreissparkasse	unsere Hausbank
Kohl Wasser und Wärme	Unterstützer unseres Clubjournals und der Tombola
Messerschiff 24	Bernd Rieder unser Segler, der jedes Messer schleift

**Die Vorstandschaft  
möchte sich im Namen  
des Vereins  
für die Unterstützung  
recht herzlich  
bedanken**



## ***IMPRESSUM***

KSC – Clubjournal 2019

Das Clubjournal erscheint einmal im Jahr und wird jedem Mitglied auf dem Postweg zugesandt.

---

***Verantwortliche Redaktion:***

Erwin Schneider  
Günter Weidner

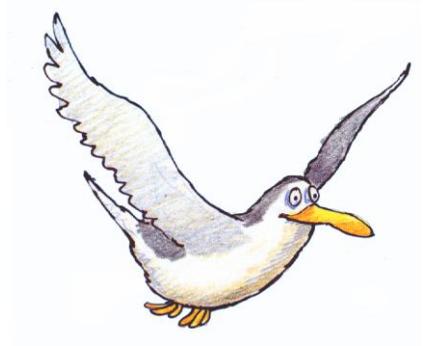
---

***Beiträge für diese Ausgabe:***

Alf Leber (Bilder)  
Werner Schweickart (Bilder)  
Hubertus Jonas (Chor)  
Bernhard Keck

***Auflage:*** 400 Exemplare

Diese Ausgabe ist unter Beachtung der Datenschutz Grundverordnung erstellt worden.



# Bankgeschäfte. Einfach. Überall.



Bankgeschäfte  
erledige ich wann und  
wo ich möchte.  
Online oder per Telefon.  
Bequem. Sicher. Einfach.

[www.ksk-a.de/ueberall](http://www.ksk-a.de/ueberall) 0821 32510

Wenn's um Geld geht

 **Kreissparkasse  
Augsburg**

# Königsbrunn Seemanns-Chor

Sonntag 5. Mai 2019

15:00 Uhr Einlass ab 14:00 Uhr

ev. Gemeindezentrum St. Johannes Friedhofstraße 2

Eintritt 15 € = Verzehrbon für Kaffee & Kuchen  
einschl. Vorverkaufsgebühr

Karten im Kulturbüro, Stadtbücherei Königsbrunn  
auch online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Vorverkauf ab  
1. April 2019

# Maienbowle

